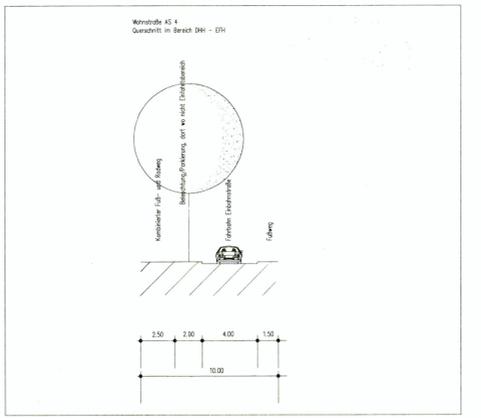
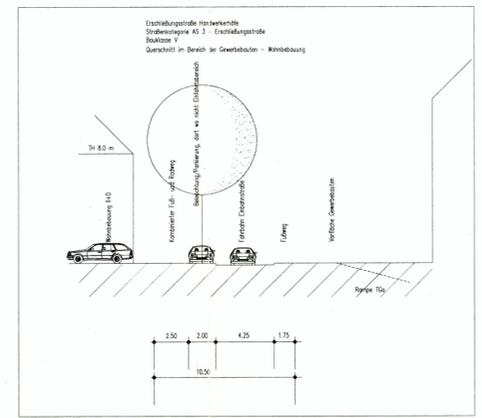
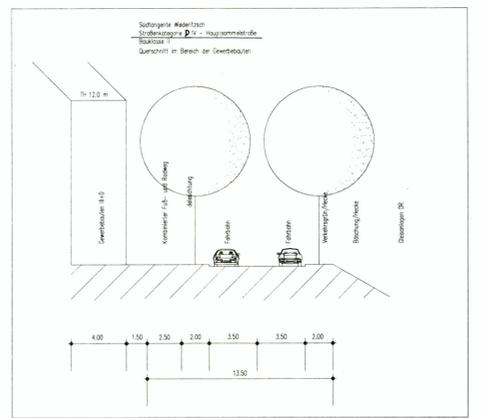


Reichsbahnstrecke Halle-Leipzig, 47/1

Reichsbahnstrecke Halle-Leipzig, 47/1

Kleingartenanlage "Naturheilkunde Gohlis"

Schnitte der Straßen im Plangebiet



Dieser zeichnerische Teil zum Bebauungsplan "MI Martinshöhe" ist nur in Verbindung mit dem Textteil des Bebauungsplanes gültig.

Übersichtsplan M 1:10.000



Rechtsgrundlagen

1. Baugesetzbuch (BauGB) (i.F.v. 08.12.1984 (BGBl. I S. 2205), zuletzt geändert durch Art. 101 I des Investitionsförderungs- und Wohnbaugesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 498)
2. Wohnungsgesetz von Preussisch (Preuß. Wohnungsgesetz) - Art. 2 des Wohnungsgesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 498)
3. Baugesetzbuch (BauGB) (i.F.v. 02.01.1990 (BGBl. I S. 1202), zuletzt geändert durch Art. 1 des Investitionsförderungs- und Wohnbaugesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 498)
4. Planungsrecht (Planungsrecht) (i.F.v. 18.12.1990 (BGBl. I S. 1995, 1996)
5. Baugesetzbuch (BauGB) (i.F.v. 12.03.1987 (BGBl. I S. 1086), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Investitionsförderungs- und Wohnbaugesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 498)
6. Städtebauliche Bauordnung (Städtebau) (i.F.v. 19.08.1992 (Sachverhalte 0198, 1992, 1.975)
7. Grundordnung für den Freistaat Sachsen (Sachsen) vom 21.04.1993 (Sachverhalte 0193, 1993, 1.975)
8. Städtebauliche Bauordnung (Städtebau) vom 18.12.1990 (Sachverhalte 0190, 1990, 1.975)

REGIERUNGSPRÄSIDIUM LEIPZIG

Genehmigung in Verbindung mit Schreiben vom 24. VI 1994
 Aktenzeichen: SA 7511/2
 Registrier-Nr. 08.123134

Leipzig, den 24. VI 1994

1. Die Gemeindevertretung hat am 16.09.1993 (Beschluss Nr. 11/57/93) nach § 2 Abs. 1 S. 2 BauGB/§ 2 BauGB-Maßnahmen die Aufstellung des vorzeitigen Bebauungsplanes beschlossen. Wiederitzsch, den 17.06.94
2. Der Beschluss, den vorzeitigen Bebauungsplan aufzustellen, ist nach § 2 Abs. 1 S. 2 BauGB vom 17.09.1993 bis 24.09.1993 durch Aushang an den amtlichen Bekanntmachungsstellen ortsüblich bekannt gemacht worden. Wiederitzsch, den 17.06.94
3. Die für Raumordnung und Landesplanung zuständige Stelle ist gem. § 24a Abs. 1 S. 1 i. V. m. § 4 Abs. 3 BauZVO beteiligt worden. Wiederitzsch, den 17.06.94
4. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 S. 1 BauGB ist am 24.11.1993 durchgeführt worden. Wiederitzsch, den 17.06.94
5. Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 BauGB über die Planung mit Schreiben vom 26.11.1993 ungenügend und zur Abgabe von Stellungnahmen aufgefordert worden. Wiederitzsch, den 17.06.94
6. Die Gemeindevertretung hat am 25.11.1993 den Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB beschlossen und zur Auslegung bestimmt. Wiederitzsch, den 17.06.94
7. Der Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus:
 - Städtebaulichem Gestaltungsgesamplan
 - Zeichnerischer Teil zum Bebauungsplan
 - Textfestsetzungen
 sowie der Begründung haben in der Zeit vom 13.12.1993 bis 28.12.1993 nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, daß Belenken und Anregungen während der Auslegungsfrei von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können, in der Zeit vom 26.11.1993 bis 04.12.1993 durch Aushang ortsüblich bekannt gemacht worden. Wiederitzsch, den 17.06.94
8. Die Träger öffentlicher Belange sind nach § 3 Abs. 2 S. 3 BauGB mit Schreiben vom 26.11.1993 von der Auslegung unterrichtet worden. Wiederitzsch, den 17.06.94

- Vorzeitiger Bebauungsplan "Mischgebiet Martinshöhe", 04448 Wiederitzsch
- Verfahrensvermerke
9. Der katasträmliche Bestand, sowie die geometrischen Festlegungen sind als richtig bestätigt. Leipzig, den 17.06.94
 10. Die Gemeindevertretung hat die fragegemäß vorgebrachten Belenken und Anregungen der Bürger, sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am 17.06.94 geprüft, das Ergebnis ist den Belenken und Anregungen vorgebracht haben, mit Schreiben vom 06.06.94 mitgeteilt worden. Wiederitzsch, den 17.06.94
 11. Die Gemeindevertretung hat den Entwurf des vorzeitigen Bebauungsplanes (Planzeichnungen, Zeichenerklärung und Textfestsetzungen) nach § 10 BauGB in der Sitzung vom 16.03.1994 als Satzung beschlossen und den Inhalt der Begründung gebilligt. Wiederitzsch, den 17.06.94
 12. Der als Satzung beschlossene Entwurf des Bebauungsplanes ist dem Regierungspräsident (höhere Verwaltungsbehörde) am 17.06.94 zur Genehmigung vorgelegt worden. Wiederitzsch, den 17.06.94
 13. Das (höhere Verwaltungsgeschehen) hat den Bebauungsplan mit Verfügung vom genehmigt. Wiederitzsch, den
 14. Der Bebauungsplan ist am vom Bürgermeister als Satzung zum Zwecke der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 S. 1 BauGB ausgefertigt worden. Wiederitzsch, den
 15. Die Erteilung der Genehmigung/die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist nach § 12 BauGB aus durch den Bürgermeister mit dem Hinweis darauf bekannt gemacht worden, wo der Bebauungsplan von jedermann eingesehen werden kann. Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten. Wiederitzsch, den

Gemeinde WIEDERITZSCH

Bebauungsplanung

Vorzeitiger Bebauungsplan "Mischgebiet Martinshöhe"

Zeichnerischer Teil zum Bebauungsplan

Planentwurf

Zeichenerklärung gem. BauNVO vom 18.12.1990

W 1-M	Mischgebiet	W 1-M	Mischgebiet
W 1-D	Mischgebiet	W 1-D	Mischgebiet
W 1-E	Mischgebiet	W 1-E	Mischgebiet
W 1-F	Mischgebiet	W 1-F	Mischgebiet
W 1-G	Mischgebiet	W 1-G	Mischgebiet
W 1-H	Mischgebiet	W 1-H	Mischgebiet
W 1-I	Mischgebiet	W 1-I	Mischgebiet
W 1-J	Mischgebiet	W 1-J	Mischgebiet
W 1-K	Mischgebiet	W 1-K	Mischgebiet
W 1-L	Mischgebiet	W 1-L	Mischgebiet
W 1-M	Mischgebiet	W 1-M	Mischgebiet
W 1-N	Mischgebiet	W 1-N	Mischgebiet
W 1-O	Mischgebiet	W 1-O	Mischgebiet
W 1-P	Mischgebiet	W 1-P	Mischgebiet
W 1-Q	Mischgebiet	W 1-Q	Mischgebiet
W 1-R	Mischgebiet	W 1-R	Mischgebiet
W 1-S	Mischgebiet	W 1-S	Mischgebiet
W 1-T	Mischgebiet	W 1-T	Mischgebiet
W 1-U	Mischgebiet	W 1-U	Mischgebiet
W 1-V	Mischgebiet	W 1-V	Mischgebiet
W 1-W	Mischgebiet	W 1-W	Mischgebiet
W 1-X	Mischgebiet	W 1-X	Mischgebiet
W 1-Y	Mischgebiet	W 1-Y	Mischgebiet
W 1-Z	Mischgebiet	W 1-Z	Mischgebiet

Dipl.-Ing. Torsten Markurt
 Hauptstr. 21, 04469 Stahmeln

Mitarbeiter:
 Cand. Ing. Franziska Markurt
 Cand. Ing. Markus Peterleit

Planstand: 10.11.1993
 geändert: 16.03.1994 (unterstrichen) / 5.6.1994

M 1:1000

0 10 20 30 40 50 m

E-133